



Nordic Walking *pl* *us*

Bewegung für Körper, Geist und Seele

TVE Gehülz u. Heimatpflege-Verein Gehülz/Seelach/Ziegelerden

3. und 4. DreifaltigkeitsWALKfahrt 2010

***Herzliche Einladung ergeht an alle
Wanderer, Walker und Nordic Walker!***

► **3. DreifaltigkeitsWALKfahrt am Freitag, 11. Juni, um 19.00 (!) Uhr**

Treffpunkt und Start: beim FC-Platz am Ende der Ellmershausstraße in Gehülz

Der Rundkurs durch das Gehülzer Oberland führt auf einer reizvollen Route über Ortsstraßen und Flurwege, die auch bei den „normalen“ TVE-Lauftreffs häufig begangen werden. Für das „plus“ dieses Abends machen wir Station an drei Stätten: am Judengraben, am Schafhof und am Zollbrunnen. Bei jeder Station gibt es in Kurzfassung (1.:) Infos zur ortsgeschichtlichen Bedeutung der Stätte, (2.:) eine glaubenskundliche Überleitung und (3.:) Worte zur religiösen Besinnung. Leitbilder sind dabei Gott als der himmlische Vater, Jesus Christus als der gute Hirte und der Heilige Geist als Brunnquell guter Gaben.

Eine anschließende gemeinsame Einkehr in einer Gaststätte ist vorgesehen.

Bei Regenwetter wird die Veranstaltung auf einen späteren Zeitpunkt verschoben. Im Zweifelsfall wird darüber am Treffpunkt entschieden.

► **4. DreifaltigkeitsWALKfahrt am Sonntag, 12. September, um 14.30 Uhr**

Treffpunkt: Schulparkplatz in Gehülz **bereits um 14.00 Uhr** oder gleich am Start

Start: Obere Ziegelerstraße in Kronach, Fußweg-Abzweigung Dobersgrund

Im Rahmen der städtischen Kronacher Denkmalwochen sowie des Landkreis-Programms zum Tag des offenen Denkmals, dessen bundesweites Schwerpunktthema heuer „*Kultur in Bewegung*“ lautet, bewegen wir uns auf einem Rundkurs durch die zauberhafte Haßlacherberg-Heimat, wobei wir die Gemarkungen Kronach, Dobersgrund, Gehülz und Ziegelerden durchstreifen. Halt machen wir beim überschwemmungsgefährdeten Vierzehn-Nothelfer-Kapellchen am Dobersgrundbach, dem das gleiche Schicksal droht wie einer in nächster Nähe bereits abgegangenen Kapelle. Der akademische Bildhauer Heinrich Schreiber erläutert die Initiative zur baulichen Erhaltung und Neubelebung des „Kleinods am kleinen Pilgerweg“ und stellt die von ihm für das Kapellchen geschaffenen Vierzehn Nothelfer aus Keramik vor. Weiter geht es zur Dreifaltigkeitskapelle nahe dem Paulusgrabenbach mit ihrem sehenswerten Gemälde der himmlischen und der irdischen Trinität. Dritte Station ist später schließlich die St.-Michael-Kirche in Ziegelerden. In dem Gotteshaus sind Vater, Sohn und Heiliger Geist auf dem Taufstein wie auch auf den drei Weihwassersteinen (= Tauferinnerungssteinen) dargestellt. Nach der Vorstellung dieses Trinitätssteinzyklus von Heinrich Schreiber werden in einer ökumenischen Andacht die Taufe und die Tauferinnerung als konfessionsverbindende Elemente des christlichen Glaubens an den dreifaltigen und dreieinigen Gott gewürdigt.

Eine anschließende gemeinsame Einkehr in einer Gaststätte ist vorgesehen.

Falls wetterbedingt von dieser WALKfahrt abgesehen werden muss, finden auf jeden Fall die Sakralkunstbetrachtung und die Andacht **um 16.30 Uhr** im Ziegelerdener Gotteshaus statt.

● **Dazu: Webseiten unter www.hasslacherberg.de:** > Nachrichten > Aktuelles **bzw.**

> Themen und Thesen > Projekt „Trinität“ **bzw.** > Heimatpflege-Verein > Termine

Webseite auch unter www.landkreis-kronach.de: > Natur, Kultur & Tourismus

> Heimatkunde und Heimatpflege > Tag des offenen Denkmals

Stand: 20. 5. 2010 / bg.